Algorithmen und Datenstrukturen, Übung 8

Marouane Soussi, Lars Happel, Mustafa Miresh ${\it Mai}~2022$

Aufgabe 1

siehe .java Datei

Aufgabe 2

a)

- i. Ist kein R/S Baum, da die 59 im linken Teilbaum ist, obwohl sie größer ist als die Wurzel 45.
- ii. Dieser Baum ist kein R/S Baum, da die Wurzel schwarz sein muss.
- iii. Kann kein R/S Baum sein, da 77 Rot ist, aber selbst ein rotes Kind hat.
- iv. Ist ein R/S Baum

b)

1. Start	2. 8 eingefügt	3. 1 eingefügt	4. 2 gelöscht	5. 8 gelöscht
5	5	5	5	5
3 10	3 8			3 10
\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	\bigwedge			$\begin{array}{c c} 3 & 10 \\ & \end{array}$
2 4 6	2 4 6 10	2 4 6 10	1 4 6 10	1 4 6

Aufgabe 3

a)

```
Input: Eine Hashtabelle T der Größe m
Output: Eine Hashtabelle T' der Größe m' mit den gleichen Einträgen
for i = 1 to T.length:
   L := T[i] // Kopf der Liste in Tabelleneintrag i
   while L.next.key != NULL:
   Hash := L.key mod m
   if (T'[Hash] = NULL): T'[Hash] := new LinkedList L'
   T'[Hash].append(L.key)
```

b)

- 1. Sei z.B. m=4 und m'=5. Sei weiterhin T:=[4,8,12,16,20] Im Fall m=4 sind dann alle Hashwerte =0, also alle Elemente in der selben Liste eingereiht. Für m=5 sind die Hashwerte jeweils unterschiedlich (4,3,2,1,0) und somit sind alle Elemente in unterschiedlichen Listen abgelegt.
- 2. Sei T wieder wie in 1. Diesmal sei m=5 und m'=4, dann tritt genau der entgegengesetzte Fall von 1. ein: Nach dem Überführen in T' ist die maximale Listenlänge höher als zuvor.

c)

Allgemeine Lösung: Angenommen die Schlüssel sind m und 2m.

Dann sind vor Überführung die Hashfunktionen h(m) = m%m = 0 und h(2m) = 2m%m = 0 also beide Schlüssel im selben Tabelleneintrag (an Position 0). Die Listenlänge L1 ist also immer 2 für beliebige m.

Nach Überführung nach T' ist $\frac{m}{m}=1$ ungerade und $\frac{2m}{m}=2$ gerade. Es wird also einer der beiden Werte abgebildet auf h(k)=m%m=0 (Position 0) und der andere auf h(k)+m=(m%m)+m=m (Position m in der Tabelle). Somit liegen beide Schlüssel in unterschiedlichen Tabelleneinträgen und damit ist die maximale Länge der Liste L2 nun 1, unabhängig davon welchen Wert m auch annimmt. Dann ist also $\frac{|L1|}{2}=|L2|$

```
Lösungsbeispiel: Sei m = 2, also m' = 4.
```

```
K = \{2, 4\}
```

Für T: 2%2 = 0 und 4%2 = 0 daher beide in der selben Liste, deren Länge ist also 2

Für T': $\frac{2}{2} = 1$, also ungerade \rightarrow Hashfunktion: k mod m $\rightarrow 2\%2 = 0$

 $\frac{4}{2} = 2$, also gerade \rightarrow Hashfunktion: (k mod m) + m \rightarrow 2%2+2 = 2 daher beide in unterschiedlichen Listen, deren Länge ist also 1